

'Ohio' und 'Misano' bleiben im frühen und mittelfrühen Bereich dominierend

Spinat, Industrie, Frühhanbau, frühe, mittelfrühe Sorten

Zusammenfassung

Im Versuch "Spinat im Frühhanbau" wurden 2008 **15** Sorten an der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Dresden-Pillnitz geprüft. Besonders für die frühe Reifegruppe fehlt es nach wie vor an ausreichend geeigneten Sorten im Resistenzbereich Pfs 1-10. Hier konnte wie schon 2007 lediglich 'Ohio' überzeugen. Aus der Vielzahl Sorten mit Pfs 1-10 im mittelfrühen Bereich ragte zum wiederholten mal 'Misano' heraus. 'Ibiza', der ebenfalls ein Spitzenergebnis brachte ist wohl eher im mittelspäten Bereich anzusiedeln.

Versuchsfrage und -hintergrund

Der Frühhanbau von Spinat für die Verarbeitungsindustrie hat zum Ziel, durch eine geeignete Sortenwahl und Aussaatstaffelung über einen möglichst langen Zeitraum kontinuierlich Spinat zu verarbeiten. Frühe und mittelfrühe Sorten werden im Territorium meist Ende März, mittelspäte bzw. späte Sorten dagegen erst ab Mitte April gesät. Mit dem Auftreten der 8. und 10. Rasse des Erregers des Falschen Mehltaus (*Peronospora farinosa*) gewinnen Sorten mit einem Resistenzniveau von Pfs 1-10 entscheidend an Bedeutung. Die mittlerweile zahlreich zur Verfügung stehenden Neuzüchtungen waren auf ihre Anbaueignung hin zu prüfen.

Ergebnisse

Tab. 1: Ertragsparameter von Spinat im Frühhanbau (frühe/mittelfrühe Sorten)

Sorte/Herkunft	Resistenzen	Entwicklungszeit [d]	Feldhaltbarkeit [d]	Ertrag [kg/m ²]	Trocken substanz (TS) [%]	Ertrag berechnet auf TS von 9% [kg/m ²]
frühe Reifegruppe						
Ohio F ₁ (PV/Neb)	Pfs 1-10	66	8	1,84	8,9	1,82
Pelican F ₁ (RZ)	Pfs 1-10	64	1	1,38	9,0	1,38
PV 0692 F ₁ (PV/Neb)	Pfs 1-10	63	1	1,23	9,3	1,27
RX 1301 F ₁ (SVS)	Pfs 1-8	65	3	1,80	9,2	1,84
Tonga F ₁ (SVS)	Pfs 1-10	66	7	1,62	9,8	1,76
Grenzdifferenz (5%)				0,40		
mittelfrühe Reifegruppe						
Barbados F ₁ (SVS)	Pfs 1-10	71	6	2,42	7,1	1,91
Bonbini F ₁ (Enza)	Pfs 1-10	73	6	3,10	5,6	1,93
Buffalo F ₁ (RZ)	Pfs 1-10	70	5	2,26	9,3	2,34
Corfu F ₁ (SVS)	Pfs 1-10	73	7	3,17	5,7	1,64
El Forte F ₁ (S&G)	Pfs 1-10	72	3	2,53	7,3	2,05
El Grinta F ₁ (S&G)	Pfs 1-10	69	5	2,47	8,1	2,25
Lazio F ₁ (PV/Neb)	Pfs 1-10	70	8	2,50	8,3	2,30
Misano F ₁ (PV/Neb)	Pfs 1-10	71	6	3,44	7,7	2,94
Ibiza F ₁ (SVS)	Pfs 1-10	76	6	3,76	10,4	3,56
Squirrel F ₁ (RZ)	Pfs 1-10	69	4	2,50	7,7	2,11
Grenzdifferenz (5%)				0,62		

Versuche im deutschen Gartenbau
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Abteilung Gartenbau
 Bearbeiter: Gerald Lattauschke
gerald.lattauschke@smul.sachsen.de
 Tel.: 0351-26128100 Fax: 0351-26128299

2008

Kulturdaten:

Aussaattermin:	11.03. 2008
Erntetermin:	13.05.-. 26.05. 2008
Reihenabstand:	12,0 cm (2,2 Mio. Korn/ha)
Erntezeitpunkt:	Schoss 2 cm lang, Schnitthöhe 4 cm über Boden, max. Stiellänge 10 cm
Feldhaltbarkeit:	bis erste Blüten im Bestand sichtbar

Fazit

- Der Frühanbau war zunächst durch kühles und regnerisches Aprilwetter gekennzeichnet, das zu einer ungenügenden vegetativen Entwicklung der Bestände führte. Das von Anfang plötzlich einsetzende frühsummerliche Wetter löste bei einigen Sorten sofort den Übergang in die generative Phase ein.
- Die frühen Sorten zeigten blieben im Ertragsniveau deutlich hinter den mittelfrühen Spinat zurück. Am besten konnte 'Ohio' mit 1,82 kg/m² gefallen, der mit 8 Tagen auch eine erstaunlich gute Feldhaltbarkeit aufwies. 'Pelikan' und 'PV 0692' sind für das mitteldeutsche Anbauggebiet nicht geeignet. Während 'RX 1301' wegen mangelnder Resistenz nicht weiter verfolgt werden sollte, kam der eigentlich mittelfrühe 'Tonga' mit dem Wetterumschwung Anfang nicht zurecht.
- Das Ertragsniveau stieg bei den mittelfrühen Sorten erwartungsgemäß deutlich an. Spitzenreiter waren 'Ibiza' mit 3,76 kg/m² und 'Misano' mit 3,44 kg/m². Mit Ausnahme von 'Bonbini' und 'Corfu' blieben die übrigen Sorten weit zurück. 'Ibiza' muss jedoch aufgrund seiner Entwicklungszeit von 76 Tagen eher den mittelspäten Sorten zugerechnet werden (Schnittreife erst 1 Tag nach 'Emilia'). Die Feldhaltbarkeit mit teilweise 6 bis 8 Tagen kann für den Erntetermin Ende Mai als gut eingestuft werden. 'Squirrel' ist aufgrund seiner Blattform eher dem Frischmarktbereich (Babyleaf-Spinat) zuzuordnen.

Tab. 2: Qualitätsparameter von Spinat im Frühanbau (frühe/mittelfrühe Sorten)

Sorte/ Herkunft	Bestandeshöhe [cm]	Einheitlichkeit [1-9]	Blatthaltung [1-9]	Blattfarbe [1-9]	Blattdicke [1-9]	Blattform [1-9]	Blasigkeit [1-9]
frühe Reifegruppe							
Ohio F ₁	21	7	6	6	7	7	4
Pelican F ₁	17	6	6	6	6	6	5
PV 0692 F ₁	21	8	8	5	5	4	3
RX 1301 F ₁	22	8	8	6	6	5	3
Tonga F ₁	20	7	6	7	6	6	4
mittelfrühe Reifegruppe							
Barbados F ₁	26	6	4	8	9	7	7
Bonbini F ₁	25	6	4	8	8	7	6
Buffalo F ₁	28	7	6	6	7	6	6
Corfu F ₁	26	8	6	8	7	5	5
El Forte F ₁	23	7	5	8	8	8	6
El Grinta	25	6	4	8	8	8	5
Lazio F ₁	30	8	7	7	5	6	4
Misano F ₁	33	9	7	6	5	6	4
Ibiza F ₁	27	9	7	7	6	8	3
Squirrel F ₁	25	8	9	9	7	7	4

Legende:

Einheitlichkeit	1 fehlend	5 mittel	9 sehr hoch
Blatthaltung	halbaufrecht	aufrecht	sehr aufrecht
Blattfarbe	hellgrün	grün	dunkelgrün
Blattdicke	sehr dünn	mittel	sehr dick
Blattform	spitz	oval	rund
Blasigkeit	fehlend	mittel	sehr stark